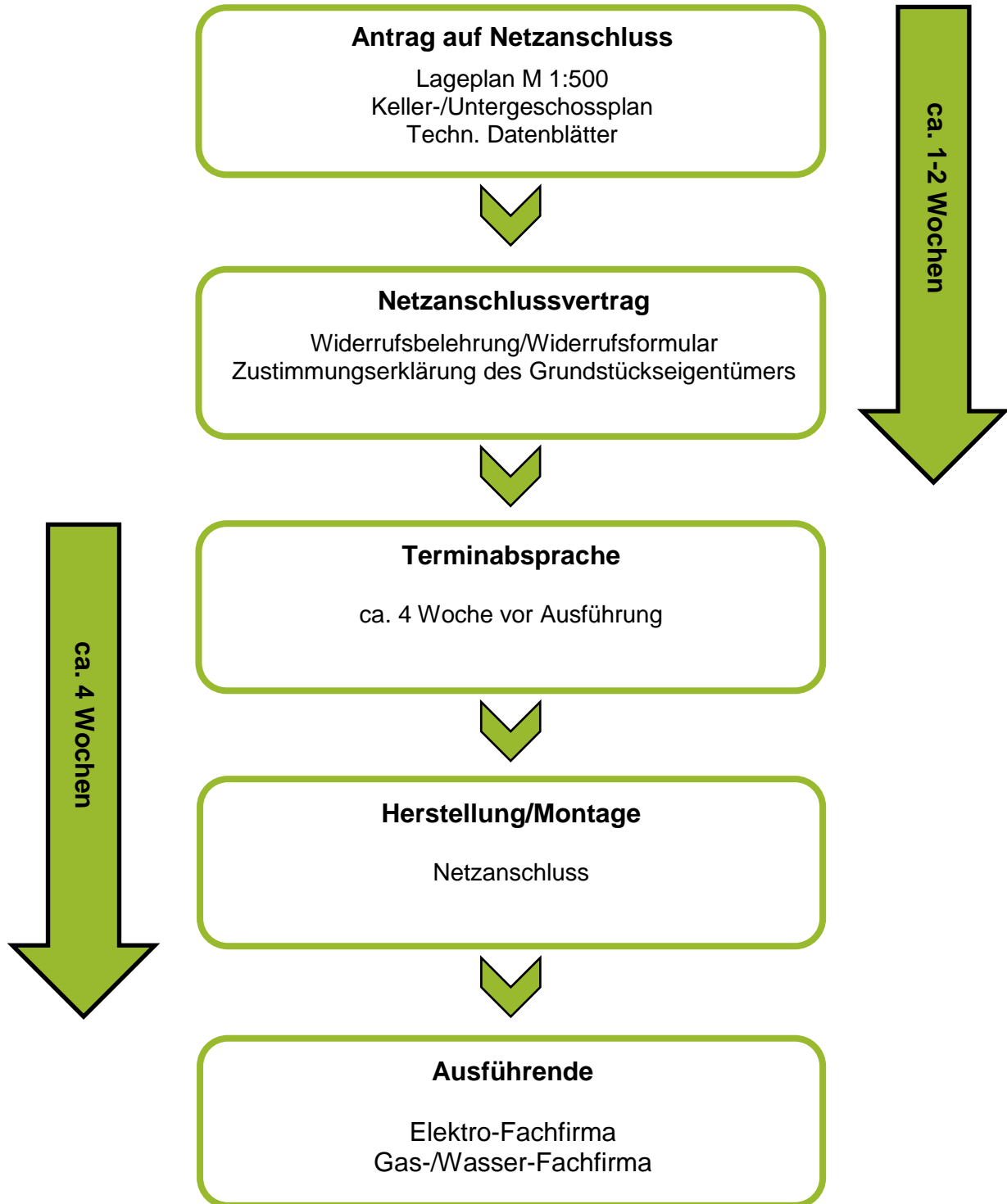


## Der Weg zum Netzanschluss



## Antrag auf Netzanschluss

### Angaben zum Anschlussobjekt

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort/Ortsteil

Flurstücksnummer

Bemerkungen (ggf. Etage, etc)

- Einfamilienhaus
- Mehrfamilienhaus mit \_\_\_\_ Wohneinheiten
- Gewerbebetrieb mit \_\_\_\_ Gewerbeeinheiten
- Unterkellert
- Unterkellert als „weiße Wanne“
- Sonstiges: \_\_\_\_\_

### Anschlussnehmer/Rechnungsempfänger

Name, Vorname bzw. Firma

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, E-Mail

### Grundstückseigentümer (nur wenn abweichend)

Name, Vorname bzw. Firma

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, E-Mail

### Ausführende Elektro-Fachfirma

Name, Vorname bzw. Firma

Name VNB und Ausweisnummer

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, E-Mail

### Ausführende Gas-/Wasser-Fachfirma

Name, Vorname bzw. Firma

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, E-Mail

Dem Antrag sind ein Lageplan (M 1:500) und ein maßstabsgerechter Untergeschossplan über das Anwesen beizufügen (Keine verkleinerten Kopien). Der Lageplan muss das Grundstück vollständig, mit allen Grenzen und Gebäuden enthalten, in dem Untergeschossplan ist der vorgesehene Anschlussraum zu kennzeichnen.

Mir ist bekannt, dass zur Aufgrabung von öffentlichen Verkehrsflächen rechtzeitig vorher die Genehmigung beim Amt für öffentliche Ordnung einzuholen ist.

Ort, Datum

**X**Unterschrift und Stempel  
Elektro-Fachfirma

Ort, Datum

**X**

Unterschrift Anschlussnehmers

Ort, Datum

**X**Unterschrift Grundstückseigentümer  
(nur wenn abweichend)

**Beantragt wird:**

<b>STROM</b>							(von Fachfirma auszufüllen)
<input type="checkbox"/> <b>Neuanschluss</b> <input type="checkbox"/> <b>Änderung</b> <input type="checkbox"/> <b>Umlegung</b> <input type="checkbox"/> <b>Baustromanschluss</b> (Zählerantragsformular für Installateure)							
<input type="checkbox"/> <b>Inbetriebsetzung</b> <input type="checkbox"/> Niederspannung (230/400 V) <input type="checkbox"/> Mittelspannung							
Leistungsaufstellung/Zustimmungspflichtige Geräte:							
	Bisher	Neu	eT*	dT*	MW*	Anzahl Zähler	
Allgemeiner Bedarf	_____ kW	_____ kW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____	
Motoren	_____ kW	_____ kW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____	
Speicherheizgeräte	_____ kW	_____ kW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____	
Warmwasserbereitung	_____ kW	_____ kW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____	
Wärmepumpen	_____ kW	_____ kW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____	
E-Mobilität	_____ kW	_____ kW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____	
Sonstige	_____ kW	_____ kW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____	
<b>Gleichzeitig benötigte Leistung</b>	_____ kW	_____ kW					
<b>Nur bei Änderung/Umlegung:</b>							
Sicherung im HAK	_____ A	_____ A					

<b>ERDGAS</b>						(von Fachfirma auszufüllen)
<input type="checkbox"/> <b>Neuanschluss</b> <input type="checkbox"/> <b>Änderung</b> <input type="checkbox"/> <b>Umlegung</b> <input type="checkbox"/> <b>Inbetriebsetzung</b>						
	Bisher	Neu		Bisher	Neu	
Gasheizung	_____ kW	_____ kW	BHKW	_____ kW	_____ kW	
Gasherd	_____ kW	_____ kW	Warmwasserbereitung	_____ kW	_____ kW	
			Sonstige: _____	_____ kW	_____ kW	
<b>Jahresverbrauch</b>	_____ kWh	_____ kWh	<b>gleichzeitig benötigte Leistung</b>	_____ kW	_____ kW	

<b>Wasser</b>				(von Fachfirma auszufüllen)
<input type="checkbox"/> <b>Neuanschluss</b> <input type="checkbox"/> <b>Änderung</b> <input type="checkbox"/> <b>Umlegung</b> <input type="checkbox"/> <b>Bauwasseranschluss</b> <input type="checkbox"/> <b>Inbetriebsetzung</b>				
Maximal benötigte Wassermenge bisher:	_____ m³/h	Neu:	_____ m³/h	
Geschossfläche über alle Etagen	_____ m²	Grundstücksfläche	_____ m²	
Geschossfläche Altbau über alle Etagen	_____ m²			

<b>TELEKOMMUNIKATION</b>	
<input type="checkbox"/> <b>Anschluss an das Breitbandtelekommunikationsnetz der Stadtwerke Gaggenau</b>	

<b>HAUSEINFÜHRUNG</b>	
<input type="checkbox"/> <b>Mehrspartenhauseinführung</b> <input type="checkbox"/> <b>Lieferung durch SWG</b> <input type="checkbox"/> <b>bauseits</b> Für die Anschlüsse Strom, Wasser, Gas und Telekommunikation wird eine Kernbohrung durchgeführt, durch welche anschließend die genannten Leitungen gebündelt ins Haus verlaufen.	<input type="checkbox"/> <b>Einzeleinführungen</b> Für die Anschlüsse Strom, Wasser, Gas und Telekommunikation werden einzelne Bohrungen durchgeführt, durch welche die jeweiligen Leitungen einzeln ins Haus verlaufen.

<b>ERZEUGUNGSANLAGEN</b>					
<input type="checkbox"/> <b>Neuanlage</b> <input type="checkbox"/> <b>Erweiterung der Anlage</b>					
	Bisher	Neu		Bisher	Neu
<b>EEG</b> (z. B. PV-Anlage)	_____ kWp	_____ kWp	<b>KWKG</b> (z. B. BHKW)	_____ kWp	_____ kWp

<b>SONSTIGES</b>	
<b>Terminwunsch:</b>	<b>Bemerkungen:</b>

## Erläuterungen zum Antrag auf Netzanschluss

### Informationen zum Anschlussobjekt

Aus den Ortsangaben muss das Anschlussobjekt eindeutig zu bestimmen sein. Zusätzlich ist ein Lageplan im Maßstab 1:500, sowie ein Geschossgrundriss mit Kennzeichnung der gewünschten Hauseinführungsstellen und Anbringungsorte der Messeinrichtungen (Strom-, Gas-, Wasserzähler) dem Antrag beizulegen. Die Versorgungsleitungen werden auf kürzestem Weg vom öffentlichen Versorgungsnetz der allgemeinen Versorgung bis zum Anschlussobjekt verlegt. Nach Antragseingang bei den Stadtwerken Gaggenau erhält der Anschlussnehmer den Netzanschlussvertrag für die Strom- und Gasversorgung zur Unterschrift, ergänzt um alle dazu erforderlichen Informationen. Für die Wasserversorgung erhalten Sie ein Bestätigungsschreiben mit weiteren für den Bau des Anschlusses notwendigen Hinweisen, sowie die Allgemeinen Versorgungsbedingungen Wasser.

Bitte teilen Sie uns mit, ob bei Ihrem Haus zum Schutz vor aufsteigender Feuchtigkeit das Kellergeschoß als sogenannte „Weiße Wanne“ ausgeführt wird. Sollte dies der Fall sein und wir nicht darüber informiert werden, so besteht die Gefahr eines erheblichen Schadens durch eine Beschädigung der „Weißen Wanne“. Sollten wir keine oder eine unzutreffende Information zu diesem Sachverhalt von Ihnen erhalten, so lehnen wir jegliche Haftung ab.

Bei Gebäudeabbruch bzw. Stilllegung des Netzanschlusses verwenden Sie bitte unseren „Antrag für Trennung/Rückbau von Netzanschlüssen“.

Die Abrechnung erfolgt nach unserem gültigen Preisblatt oder richtet sich nach tatsächlich benötigtem Material- und Zeitaufwand der Stadtwerke Gaggenau.

Sollte der bei der Herstellung der Netzanschlüsse anfallende Erdaushub im Privatgrundstück mit Schadstoffen belastet sein, sind die zusätzlichen Kosten für die Entsorgung vom Rechnungsempfänger zu tragen. Dies gilt auch für die Entfernung von bekannten und unbekanntem Hindernissen sowie bei besonderen Oberflächen/Gegebenheiten

### Rechnungsempfänger/Grundstückseigentümer

Der Rechnungsempfänger verpflichtet sich, die Kosten für die beantragte Herstellung, Änderung der Anschlussleitungen, Übergabeanlagen sowie Zähleranlagen zu übernehmen. Grundsätzlich erfolgt die Bearbeitung des Antrages nur nach Zustimmung des Grundstückseigentümers. Bei Eigentümergemeinschaften durch die bevollmächtigte Hausverwaltung.

### Installationsunternehmen

Die auszuführenden Installationsunternehmen, wenn bekannt, sind anzugeben.

### Allgemein

Neuanschluss: Erstellen eines neuen Netzanschlusses

Änderung: z. B. Leistungsänderung (Ein-/Ausbau von Verbrauchsgerten)

Umlegung: Verlegen von Netzanschlusseinrichtungen

### Informationen Stromanschluss

Die Angaben zum gleichzeitig benötigten Leistungsbedarf sind anhand der verbauten oder geplanten Verbrauchsgeräte und einem möglichen Gleichzeitigkeitsfaktor zu bestimmen. Diese Angabe dient als Grundlage für den Netzanschlussvertrag. Datenblätter sowie technische Unterlagen für die Leistungsaufstellung notwendiger Geräte, sind diesem Antrag beizulegen.

### Erzeugungsanlagen

Für Erzeugungsanlagen sind weitere erforderliche Unterlagen einzureichen:

Antrag Aufnahme des Einspeisebetriebes nach EEG/KWK, Zählerinstallationsvariante, Typendaten und Konformitätserklärung der Erzeugungsanlage/n sowie einpoliger Stromlaufplan.

### Informationen Gasanschluss

Die Angaben zum gleichzeitig benötigten Leistungsbedarf sind anhand der verbauten oder geplanten Verbrauchsgeräte und einem möglichen Gleichzeitigkeitsfaktor zu bestimmen. Diese Angabe dient als Grundlage für den Netzanschlussvertrag.

### Informationen Wasseranschluss

Es wird darauf hingewiesen, dass ergänzend die Satzung der Stadt Gaggenau über den Anschluss- und Benutzungszwang der Wasserversorgung in der jeweils gültigen Fassung sowie die Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV) in der jeweils gültigen Fassung Anwendung finden.

### Fernwärmeanschluss

Die Möglichkeit eines Fernwärmeanschlusses hängt von der örtlichen Verfügbarkeit einer öffentlichen Fernwärmeleitung ab. Nach erfolgter Prüfung, erhalten Sie ein Angebot über einen Fernwärmeanschluss.

### Informationen Telekommunikationsanschluss

Mit dieser Angabe besteht, nach Verfügbarkeit, die Möglichkeit zur Mitverlegung eines Leerrohres für den Breitbandtelekommunikationsanschluss am Netz der Stadt Gaggenau sowie für den Telekommunikationsanschluss am Netz der Stadtwerke Gaggenau.

Bitte nennen Sie uns Ihren gewünschten Ausführungstermin. Der Netzanschluss kann erst erstellt werden, wenn die entsprechenden Netzanschlussverträge unterschrieben bei der Stadtwerke Gaggenau eingegangen sind.

\*eT = Eintarifzähler

\*dT = Doppeltarifzähler

\*MW = Messwandler